

# Wochenblatt für Wilsdruff

Charandt, Nossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Erscheint

wöchentlich zweimal u. zwar Dienstags  
und Freitags. — Abonnementspreis  
vierteljährlich 1 M., durch die Post  
bezogen 1 M. 25 Pf. — Einzelne  
Nummern 10 Pf.

Inserate  
werden Montags und Donnerstags  
bis Mittags 12 Uhr angenommen.  
Insertionspreis  
10 Pf. pro dreispaltige  
Corpuszeile.

## Amtsblatt

für die Kgl. Amtshauptmannschaft Meissen, für das Kgl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff,  
sowie für das Kgl. Forstrentamt zu Charandt.

No. 100.

Dienstag, den 13. Dezember

1892.

### Bekanntmachung,

die Wahl von Sachverständigen für die Abschätzung der wegen Seuchen getödteten Thiere betreffend.

Von der Königlichen Amtshauptmannschaft mit dem Bezirksamtsausschusse sind für das Jahr 1893 die nachgenannten Herren als Diejenigen bezeichnet worden, aus denen die Ortsbehörden die Sachverständigen für die nach § 7 der Verordnung vom 4. März 1881 zur Ermittlung und Feststellung der Entschädigung für die wegen Seuchen getödteten Thiere zu bildende Kommission zu wählen haben:

1. Gemeindevorstand **Wagner** in Großdöbriß,
2. Gutsbesitzer **Lommatzsch** in Zabel,
3. " **Moritz** in Kottewitz,
4. Rentier **Ranft** in Gölln a. G.,
5. Gutsbesitzer **Hönicke** in Zschandorf,
6. " **Heinrich Winkler** in Grieben,
7. " **Jahn** in Schönig b. Niesä,
8. " **Herrmann** in Lehren,
9. " **Andrä** in Seebisch,
10. " **Thomas** in Raugischen,
11. " **Arno Eckelmann** in Altfattel,
12. " **Schäfer** in Marschütz,
13. " **Harz** in Weicha,
14. Rittergutspächter **Knäbel** in Schleinitz,
15. Gutsbesitzer **Max Dietrich** in Nimitz,
16. " **Wolf** in Praterschütz,
17. Gutsbesitzer **Lauterbach** in Lütewitz,
18. " **Peuckert** in Kreisja,
19. Rittergutspächter **Andrä** in Pinnewitz,
20. Gutsbesitzer **Dachsel** in Nöbbe,
21. Rittergutspächter **Keller** in Bogdorf,
22. Gutsbesitzer, Gemeindevorstand **Donath** in Sönitz,
23. Rittergutspächter **Gappisch** in Wunschwitz,
24. " **Horst** in Rothschönberg,
25. " **Sonntag** in Deutschendorf,
26. " **Berthold** in Niederreinsberg,
27. Gutsbesitzer und Gemeindevorstand **Clausitzer** in Hohentanne,
28. Rittergutspächter **Andrä** in Limbach,
29. Erbgerichtsbesitzer **Ludewig** in Grumbach,
30. Gemeindevorstand **Lommatzsch** in Steinbach b. Kesselsdorf,
31. Gutsbesitzer **Gerlach** in Sachsdorf.

Meissen, am 7. Dezember 1892.

Königliche Amtshauptmannschaft.  
v. Kirchbach.

### Freiwillige Versteigerung.

Auf Antrag der Erben soll das zum Nachlasse der Caroline verw. Schmiedgen gehörige, in Altanneberg gelegene Gebäude, aus Hofraum- und Garten bestehende Grundstück No. 21 des Brandkatasters, No. 20 des Flurbuchs, eingetragen auf Fol. 17 des Grund- und Hypothekenbuchs für Altanneberg, freiwilliger Weise an den Meistbietenden versteigert werden. Hierzu ist Termin auf

**Donnerstag, den 22. Dezember 1892,**

Vormittags 9 Uhr

anberaumt worden und werden hiermit Erstbekundungslustige geladen, sich zu diesem Termine im Nachlassgrundstücke zu Altanneberg einzufinden. Die Versteigerungsbedingungen können schon vorher an hiesiger Gerichtsstelle und im Gasthose zu Altanneberg eingesehen werden.

Wilsdruff, am 28. November 1892.

Das Königliche Amtsgericht.  
Dr. Gangloff.

### Freiwillige Versteigerung.

Auf Antrag der Erben soll das zum Nachlasse Friedrich August Böhmes gehörige, in Herzogswalde unter No. 28 c des Brandkatasters gelegene, Parzelle No. 135 des Flurbuchs umfassende, auf Fol. 107 des Grund- und Hypothekenbuchs für Herzogswalde, Oberreinsberger Antheil, eingetragene Haus- und Gartengrundstück

**Freitag, den 23. Dezember 1892, Vormittags 10 Uhr,**

an hiesiger Gerichtsstelle freiwilliger Weise an den Meistbietenden versteigert werden.

Die Versteigerungsbedingungen können schon vorher an hiesiger Gerichtsstelle, sowie im Gasthose zum Erbgericht in Herzogswalde eingesehen werden. Wilsdruff, am 29. November 1892.

Das Königliche Amtsgericht.  
Dr. Gangloff.

**Donnerstag, den 15. dss. Mts., Nachmittags 6 Uhr,**

**öffentliche Stadtgemeinderathssitzung.**

Wilsdruff, am 12. Dezember 1892.

Der Stadtgemeinderath.  
Ficker, Brgmstr.

### Bekanntmachung.

Bis spätestens den 24. dieses Monats ist das 4. Vierteljahr Schulgeld nebst Heizungszuschlag und bis spätestens den 30. dieses Monats der 4. Termin Landrente und Landesculturrente an die Stadtkämmerei zu entrichten.

Hierbei ergeht an alle Restanten von Schulgeld, städtischen Anlagen u. dergl. m. die Mahnung, diese Gefälle nunmehr ebenfalls bis spätestens den 24. dss. Mts. zu berichtigen.

Wilsdruff, den 12. Dezember 1892.

Der Stadtrath.  
Ficker, Brgmstr.

In dem zum Vermögen des vormaligen Gutsbesizers Franz Richard Kost in Kaufbach, jetzt in Diera, eröffneten Konkursverfahren soll mit Genehmigung des Königl. Amtsgerichts Wilsdruff die Schlussvertheilung erfolgen.

Nachdem bereits 907 M. 84 Pf. auf die bevorrechtigten und 8171 M. 34 Pf. auf die nicht bevorrechtigten Forderungen zur Auszahlung gelangt sind, beträgt der zur Schlussvertheilung gelangende Massebestand noch 4103 M. 35 Pf., welcher auf 27,237 M. 81 Pf. nichtbevorrechtigte Forderungen zu vertheilen ist.

Dresden, am 8. Dezember 1892.

Der Konkursverwalter.  
Rechtsanwalt Gustav Müller.

### Mühlengrundstücksverkauf.

Das in Blankenstein b. Wilsdruff gelegene Hessel'sche Mühlengut mit im Jahre 1891 neugebauten, bei der Landesbrandkasse mit 19,900 M. incl. Mähzeug versicherten, aus Wohngebäude, gewölbtem Stalle, Mahlmühlraum, Scheune, Backraum und Schneidemühle bestehenden Gebäuden, Hofraum, Garten, Wiese und Feld (Gesamtsflächeninhalt 4 Hectar 45,4 A, Steuerseinheiten 286,64) soll sofort freihändig verkauft werden.

Offerten sind bis zum 24. dss. Mts. an den Unterzeichneten gelangen zu lassen. Dresden, am 10. Dezember 1892.

Der Konkursverwalter.  
Rechtsanwalt Gustav Müller, Waisenhausstr. 35, 2.